



fuxit - 3304 2-K EP diffusionsfähiger Porenverschluß/Finish für KHE, matt -

Artikelnummer 300-3304

Einsatzbereiche

fuxit - 3304 wird als diffusionsfähiger Porenverschluss/Finish für Kunstharzestriche eingesetzt. Er härtet matt aus.

Produktbeschreibung

fuxit - 3304 ist eine diffusionsfähige, wasseremulgierte, 2-komponentige Beschichtungsmasse auf Basis von Epoxidharzemulsion mit Füllstoffen zur Herstellung eines homogenen Porenverschlusses auf einer Kunstharzestrichoberfläche. fuxit—3304 kann als Endbelag verlegt werden und stellt somit die Nutzschicht des Bodensystems dar.

Standardfarben

RAL 1000

Grünbeige



RAL 5024

Pastellblau



RAL 7032

Kieselgrau



RAL 1002

Sandgelb



RAL 6011

Resedagrün



RAL 7035

Lichtgrau



RAL 1011

Braunbeige



RAL 7006

Beigegrau



RAL 7040

Fenstergrau



RAL 1015

Hellelfenbein



RAL 7008

Khakigräu



RAL 8004

Kupferbraun



RAL 1019

Graubeige



RAL 7030

Steingrau



RAL 8012

Rotbraun



Standardfarben

RAL 3016

Korallenrot



RAL 7031

Blaugrau



RAL 9010

Reinweiß



Sonderfarben - Aufschlag +0,80 €/kg

RAL 1014

Elfenbein



RAL 3020

Verkehrsrot



RAL 7002

Olivgrau



RAL 1021

Rapsgelb



RAL 5002

Ultramarinblau



RAL 7011

Eisengrau



RAL 2000

Gelborange



RAL 5021

Wasserblau



RAL 7016

Anthrazitgrau



RAL 3002

Karminrot



RAL 6021

Blassgrün



RAL 7023

Betongrau



RAL 3012

Beigerot



RAL 6034

Pastelltürkis



RAL 8023

Orangebraun



Sonderfarben - Aufschlag +1,70 €/kg

RAL 1003

Signalgelb



RAL 3004

Purpurrot



RAL 5014

Taubenblau



RAL 1028

Melonengelb



RAL 5010

Enzianblau



RAL 6018

Gelbgrün



RAL 2010

Signalorange



RAL 5012

Lichtblau



Technische Daten Flüssigzustand

Festkörpergehalt

89.90%

Technische Daten Flüssigzustand

| | |
|---|------------------------|
| Dichte (20°C) g/cm ³ | 1.90g/cm ³ |
| Viskosität (20°C) in mPas | 2500-3200 |
| Farben | siehe fuxrad Farbkarte |
| Haltbarkeit trocken und dunkel gelagert bei 10 - 20 °C in Monaten | 3 Monate |

Technische Daten Festzustand

| | |
|--|-----------------------|
| Haftabzugsfestigkeit (DIN ISO 4624) mind. in N/mm ² | 3.50N/mm ² |
| Dichte (20°C) g/cm ³ | 1.90g/cm ³ |

Technische Daten Allgemein

| | |
|--|----------|
| Materialverbrauch in Gramm/m ² | 800-1200 |
| Mischverhältnis A : B : [C] im Massen - % | 100:1414 |
| Verarbeitungstemperatur in °C | 10-25 |
| Verarbeitungszeit/Topfzeit in Minuten bei 20°C und 75% rel. LF | 25 |
| Begehrbarkeit bei 20°C / 75 % rel. LF in Stunden | 3-5 |
| GIS - Code | RE 0 |
| Mindestbestellmenge | 25.00 |

Hinweise

Bei den Kenndaten handelt es sich um von uns ermittelte Annäherungswerte, die Haftungsansprüche ausschließen.

Untergrundanforderungen

Der mit fuxit - 3304 zu beschichtende Untergrund muss sauber, staub-, fett- und trennmittelfrei sein.

Es empfiehlt sich die Oberfläche kurz zu überschleifen (nicht abschleifen) um evtl. Spitzen und Glättfehlstellen zu beseitigen.

Mischen

fuxit - 3304 wird im erforderlichen Mengenverhältnis in 2-Komponenten-Gebinden geliefert. Komponente A wird vollständig! in die vorher aufgerührte Komponente B entleert; anschließend wird mit einem geeigneten elektrischen Rührwerk (Rührkopfdurchmesser mind. 15 % des Gebindedurchmessers) mind. 2 Minuten, in jedem Fall aber bis zur vollständigen, gleichmäßigen Durchmischung gerührt. Insbesondere bei niedrigen Temperaturen ist es sehr wichtig, dass Ränder und Ecken des Gebindes gut erfasst werden; andernfalls können unvermischte Harzbestandteile die vollständige Durchhärtung behindern. Ggfs. ist die Mischung umzutopfen und erneut kurz durchzumischen. Das Einrühren von Luft ist zu vermeiden. Beachten Sie, dass scharfkantige Rührer die Kunststoffgebinde beschädigen können und somit abgelöste Kunststoffpartikel im fertig gemischten Material vorhanden sein können.

Überbeschichtung

Sofern eine weitere Beschichtung auf fuxit - 3304 appliziert werden soll, hat dies innerhalb 48 Stunden (bei ca. 20° C) zu erfolgen. Andernfalls muss der Belag mit einem feinen Schleifvlies vollflächig angeschliffen und anschließend staubfrei abgesaugt werden.

Applikation

fuxit - 3304 wird auf die zu beschichtende Fläche gegossen und mittels Kauppspachtel/Flexspachtel in den offenporigen Kunstharzestrich eingearbeitet. Die Auftragsmenge liegt zwischen 800 und 1200 g/m². Dies ist jedoch nur ein theoretischer Wert und ist abhängig von der Verdichtung des Untergrundes aus Kunstharzestrich. fuxit - 3304 sollte nicht nachgewalzt werden, da sonst der Materialauftrag wieder aus den Poren nach oben gezogen wird. fuxit - 3304 härtet matt aus. Die Oberflächenbeschaffenheit ist rauher als bei nicht diffusionsfähigen Belägen und somit auch schmutzanfälliger. Dies kann durch den Auftrag einer Versiegelung/Einpflge (z.B. fuxit - 5211) deutlich verbessert werden. Es muß unbedingt auf die klimatischen Verhältnisse geachtet werden! Zu

hohe Luftfeuchtigkeitsbedingungen können zu einer weißlichen Verfärbung in der Oberfläche führen. Bei einem aufziehendem Gewitter ist mit einem erheblichen Anstieg der rel. Luftfeuchte zu rechnen, daher sollte die Verlegung nicht durchgeführt werden!

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum Umgang mit dem Produkt entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den Richtlinien der chemischen Industrie über den Umgang mit Beschichtungsstoffen (M004/M044). Die einschlägigen Vorschriften, wie z. B. die Gefahrstoffverordnung sind zu beachten. Bei der Verarbeitung sind geeignete Schutzkleidung und Schutzbrille zu tragen.

Notfallmaßnahmen

Im Falle von gesundheitlichen Komplikationen bei der Verarbeitung und im Umgang mit diesem Produkt sofort ärztlichen Rat aufsuchen und Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs des Produktes ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Spritznebel nicht einatmen. Kombifilter A2/P2 verwenden.

Entsorgung

Restlos entleerte Gebinde sind als Baumüll zu entsorgen oder als Metallschrott der Wiederverwertung zuzuführen. Ausgehärtetes Reaktionsharzharzmaterial ist als Baumüll zu entsorgen.

Wichtiger Hinweis - Oberflächenverhalten

Kreidungserscheinungen können in stark bewitterten Aussenbereichen zu einer veränderten Oberflächenoptik führen. Durch den Einsatz von bestimmten Medien sowohl aus dem chemischen

Bereich (Reinigungsmittel bzw. Desinfektionsmittel) wie auch aus dem Lebensmittelbereich (Rotwein, Essig, Kaffee, Cola, usw.) können ebenfalls Veränderungen der Oberfläche und somit optische Veränderungen eintreten. Nach der Ingebrauchnahme wird ein Reaktionsharz-Fußboden bzw. ein Reaktionsharz - Bindemittel in der Regel sehr starken mechanischen Einflüssen ausgesetzt, wodurch die Oberfläche verkratzt. Es kommt zu einem sog. Weißbruch. Diese Kratzer sind je nach Intensität und auch je nach wiederkehrender Beanspruchung sichtbar. In allen Fällen ist die mechanische und auch chemische Gebrauchstüchtigkeit des Produktes nicht beeinträchtigt.

Gerätereinigung

Nach Beendigung der Beschichtungsarbeiten oder auch bei längerem Gebrauch wird empfohlen die eingesetzten Werkzeuge (auch Anmischmaschinen) mit Wasser zu reinigen. Davon ausgeschlossen sind saugende Walzen und zum Teil Pinsel.

CE Kennzeichnung

Die DIN EN 13813 "Estrichmörtel, Estrichmassen und Estriche – Estrichmörtel und Estrichmassen – Eigenschaften und Anforderungen" (Januar 2003) legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden. Kunstharzbeschichtungen und -versiegelungen werden auch von dieser Norm erfasst. Produkte, die der o. g. Norm entsprechen, sind mit dem CE-Kennzeichen zu versehen.

Dekopaint-Richtlinie (EU 2004/42/EG)

Der Grenzwert für Produkte im gebrauchsfertigen Zustand (Produkttyp nach Tabelle IIA j Typ Lb) beträgt: Stufe II (ab 2010) < 500 g/l VOC. Dieses Produkt enthält im gebrauchsfertigen Zustand weniger als 500 g/l VOC.

Rechtshinweise

Die Angaben in diesem technischen Datenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Der Anwender/Verarbeiter ist in auf der Grundlage unserer Angaben jedoch in keinsten

Weise von der Verpflichtung seiner Prüfpflicht entbunden. Wir weisen hiermit außerordentlich auf die Notwendigkeit von Prüfungen hin, die für den vorgesehenen Verwendungszweck, unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht, auszuführen sind. Im Übrigen verweisen wir auf unsere AGB, zu finden auf unserer Website unter: www.fuxrad.de

Lagerung

Die Lagerung unserer Produkte sollte, wenn möglich unter Normalklima (+10 bis 18 °C) und unter trockenen und nicht direkt der Sonneneinstrahlung unterliegenden Räumlichkeiten stattfinden. Zu hohe und auch zu niedrige Temperaturen führen zu erheblichen Verkürzungen der Mindesthaltbarkeit, sowie auch zu Beeinträchtigungen der Gebrauchsfähigkeit. Die Angaben in diesem Datenblatt zu klimatischen Bedingungen sind einzuhalten.

Zertifikate

